

Dienstag, 12. April 2011

## LESERFORUM

# 325 Buchen und 50 Wildkirschen gepflanzt

**Betr.: Leserbrief „Baumpflanzaktion hat für niemanden einen Nutzen“ von Christoph Binnewies vom 1. April**

Viele Kinder und Jugendliche empfinden berechtigte Zukunftsängste durch den an Dynamik gewinnenden Klimawandel und die fortschreitende Umweltzerstörung. Außerdem sind sie das viele Reden ohne die entsprechenden Handlungen leid. So ist auf Initiative eines Schülers die weltweit aktive Organisation Plant-for-the-planet entstanden, die unter anderem zum Bäume-pflanzen aufruft.

Super, nicht nur reden, sondern nachhaltig handeln – nicht am PC – sondern draußen in der Natur mit Mitmenschen.

Rund 40 Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten am 3. April unter fachkundiger Anleitung etwa 325 Buchen und 50 Wildkirschen nahe des „Jägersteins“ im Reinhäuser Wald pflanzen. Wir haben bewusst als familienfreundlichen Tag den Sonntag gewählt, um möglichst vielen Kindern mit ihren Eltern und Begleitern eine Teilnahme zu ermöglichen.

Gleichzeitig sollen solche Aktionen auch das Naturverständnis und das Wahrnehmen im Wald und der Natur fördern, die in Zeiten von Internet und schnellerer Gesellschaft ja leider oft zu kurz kommen. Das Waldpädagogikzentrum Göttingen/RUZ Reinhausen, deren Betreiber ja die Niedersächsischen Landesforsten

sind, stand hierbei als fachkundiger Kooperationspartner zur Seite.

Des Weiteren wurde diese Baumpflanzaktion von diversen Studenten und Mitarbeitern der HAWK, der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst, Fakultät Ressourcenmanagement mit viel Sachverstand und Herzblut unterstützt, finanziell unterstützt und tatkräftig auf der Fläche unterstützt. Hier an einer fachlichen Kompetenz zu zweifeln erübrigt sich von selbst. Plant-for-the-Planet ist ein gemeinnütziges Netzwerk von Kindern für Kinder und in 72 Ländern aktiv. Wir als Gruppe in Göttingen haben ein Partnerprojekt in Indonesien. Dort werden Mangroven-

wälder in großem Umfang neu angepflanzt.

Hierfür sammeln wir Spenden. Ein Euro Spende ermöglicht das Neupflanzen eines Baumes in den Tropen, der einen sehr hohen Klimaschutzeffekt hat. Wir werden gemeinsam hoffentlich noch viele Bäume und vielleicht auch Hoffnungen und Lebensfreude in die Herzen der Kinder und Erwachsenen pflanzen, um uns und unsere Lebensgrundlage besser zu schützen.

**Gerhard Viehrig**  
(Waldpädagogikzentrum Göttingen),  
**Nicole Fiegler,**  
**Christian Ihl,**  
**Olaf Kuhlemann**  
(Baumpflanzgruppe Göttingen)